

```

*
*           Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. - Distrikt Hessen
===== * * =====
* D *           H e s s e n r u n d s p r u c h   42 in KW 48/2003
*
* A R *   Referat fuer Oeffentlichkeitsarbeit - Telefon: 06184-2547
* *       Reinhold Guenther - DG4ZG @ DB0SIF - Telefax: 06184-63884
* C *       Am Knuss 11, 63505 Langenselbold - eMail: DG4ZG@DARC.de
===== * * =====
*
*           freigegeben ab Donnerstag 04.12.2003

```

Ein herzliches Willkommen, auch in dieser Woche, zu unserem Hessenrundspruch.
Allen Hoerern und Lesern einen guten und stoerungsfreien Empfang. Dies gilt auch unseren auslaendischen Funkfreunden.

Die Redaktion ist verlegen um Berichtenswertes aus dem Vorstand und zu Geschehnissen und Vorhaben der Ortsverbaende. Bitte, durchkaemmt mal die "Gehabt-, bzw. die Soll-Werden-Kiste" nach Informationen, die nicht nur die Internen, sondern auch die Oeffentlichkeit schlauer machen wuerde.

Die Meldungen als Uebersicht

-
1. Vollstaendige Frequenznutzungsplaene
 2. Zum Thema: Relais-Stoerer
 3. 23cm-Bauseminar der AATIS-Gruppe
 4. 400 000-mal so schnell wie ein normaler PC
 5. Aktivitaetswoche Rheinland-Pfalz 2004
 6. HeRu Winterpause
 7. Bekannte Termine

Die Meldungen im Detail

-
1. Vollstaendige Frequenznutzungsplaene

Die Regulierungsbehoerde fuer Telekommunikation und Post (Reg TP) veroeffentlichte am 19.11.2003 in ihrem Amtsblatt einen vollstaendigen Frequenznutzungsplan fuer die Bundesrepublik Deutschland.

Es handelt sich hierbei um eine Gesamtuebersicht ueber alle Frequenznutzungen im Frequenzbereich von 9 kHz bis 275 GHz in der Bundesrepublik Deutschland.

Die aktuelle Pressemitteilung vom 19.11.2003 findet sich im Internet unter:

http://www.regtp.de/aktuelles/start/fs_03.html

2. Zum Thema: Relais-Stoerer

Hallo zusammen!
Die Meinungen ueber Stoerungen von Relais-Frequenzen gehen doch teilweise sehr auseinander. Deshalb erscheint mir der nachfolgende Artikel aus dem Distrikts-Rundspruch Bayern-Ost "U" Nr. 37 vom

13.11.2003 fuer Alle Funkamateure als beachtens- wie auch empfehlenswert:

"An alle Relaisbenutzer (von DB0SL)
^^^^

Liebe XYL's YL's und OM's, auf Grund von Beschwerden und Vorkommnissen auf den Relais moechten wir auf einige Dinge, die uns wichtig erscheinen hinweisen.

Jeder Funkamateur, der auf die Sende-, DTMF- oder Ruftontaste drueckt, ist verpflichtet, sein Rufzeichen nennen. Dies scheint vielen nicht klar zu sein. Verwerflich und vom Gesetz verboten sind Stoerungen von QSO's oder staendiges Abfragen/Testen von Parametern mit DTMF Toenen ohne sein Rufzeichen zu nennen.

Traditionell zeichnet sich ein Funkamateur durch Hoeflichkeit, Ruecksicht, Disziplin und durch Achtung des anderen aus. All dies scheint nicht mehr zu zaehlen, egal welche Lizenzklasse der Relaisbenutzer inne hat.

Teilweise werden alle Regeln der Hoeflichkeit und Ruecksicht ueber den Haufen geworfen, nur um sein vermeintliches Recht zu behaupten, oder sogar nur, um andere zu aergern. Der Umgang mit den Mitmenschen im allgemeinen und mit den Funkerkollegen im besonderen laesst dabei haeufig sehr zu wuenschen uebrig.

Was DB0SL betrifft, moechten wir darauf hinweisen dass nicht alle Stoerungen mutwillig und es wert sind, heisse Diskussionen zu entfachen. An einem OV-Abend hatte DB3RF in einem Vortrag erkluert wie Stoerungen durch das 12,5 kHz-Raster bedingt verursacht werden koennen. Z.B. durch Amateurfunkstellen mit teilweise falsch eingestelltem Hub oder schon museumsreifen Geraeten. Nachzulesen auf der Website unseres OV's unter www.U07.de. (Titel: "Stoerungen durch das 12,5 kHz Raster").

Hinweisen moechten wir an dieser Stelle auch auf die Bestimmungen des § 15 Abs. 1 u.2 AfuV.

Fuer den Fall, dass Stoerungen auf dem Relais zu hoeren sind kann man nichts schlechteres machen als dies mit Kommentaren zu bestaetigen, dass das Signal gestoert oder sogar ausgeloescht wurde. Der moegliche Stoerer freut sich bestimmt hoellisch ueber diesen hervorragenden Rapport und fuehlt sich dadurch wahrscheinlich auch noch ermuntert weiterzumachen.

Es muss noch angemerkt werden, dass es einige offensichtlich nicht lassen koennen, fast in jedem zweiten Satz sich abfaellig ueber andere zu aeussern oder staendig mit ueberheblichen und abwertenden Bemerkungen zu sticheln. Ja teilweise werden diese OM's sogar beleidigend. Auch dies widerspricht dem Geist des Amateurfunks und ist ebenfalls ungesetzlich. Auch private Streitigkeiten gehoeren nicht auf die Relais.

Einen Aspekt moechten wir erwaehnen: Es muss auch allen klar sein, dass es nur die im DARC organisierten Mitglieder unseres Ortsvereins, sowie von den Nachbar-OV's und privat gemachte Spenden ueberhaupt moeglich machen, unsere Relais in Betrieb zu halten. Wir erhalten keinerlei Unterstuetzung von staatlichen oder kommunalen Einrichtungen. OM's, die nicht im DARC organisiert sind und folglich auch keine Beitraege zahlen, sind die Nutznießer dieser Einrichtungen, ohne dafuer eine Leistung erbracht zu haben. Deshalb ist das oben geschilderte Verhalten meiner Meinung

nach eine Beleidigung gegeneinander denjenigen, die ihren Beitrag durch ihre Vereinsmitgliedschaft leisten und denjenigen, die ihre Freizeit opfern, um all das zu ermöglichen. Diese engagierten OM's müssen sich dann von diversen Sprüchemachern auch noch anhören, dass sie den DARC nicht brauchen würden, weil sie sowieso funken könnten. Ist das Ham-Spirit?

Wir würden uns freuen, wenn sich hierüber mal der eine oder andere Gedanken macht und mit seinem positiven Verhalten zu einer Verbesserung in unserem Hobby beitragen würde. Unser Hobby, der Amateurfunk, soll allen Spaß machen und keinen Ärger verursachen.

Bitte denkt auch daran, dass jeder auf einem Relais nur Gast ist und sich auch als Gast benehmen soll."

(aus dem Rheinland-Pfalz RuSpru 41/2003, Vy 55 de DB4RZ und DB3RF)

3. 23cm-Bauseminar der AATIS-Gruppe

Die AATIS-Gruppe bietet ein Bauprojekt für erfahrene Funkamateure in Weiterstadt bei Darmstadt an:

23cm-Transceiver mit separatem Sende- und Empfangsteil, in einem TNC-Gehäuse mit Display, einstellbar über zwei getrennte VFOs, für Fone und 9k6-Packet-Radio. Ausgangsleistung 1 bis 2 Watt.

Termin: 03. + 04. Jan. 2004

Weitere Infos auf der AATIS-Homepage unter:
<http://aatis.de/Seminare/seminare.html>

4. 400 000-mal so schnell wie ein normaler PC

Der Rechner "Earth Simulator" des japanischen Elektronikkonzerns NEC ist erneut die Nummer eins unter den 500 weltweit schnellsten Supercomputern.

Die Rechneranlage ist nach der am Sonntag in Phoenix US-Bundesstaat Arizona) auf der Internationalen Supercomputer Conference vorgestellten Liste der "Top 500" mehr als doppelt so schnell wie sein unmittelbarer Verfolger von Hewlett-Packard. Erstmals schaffte es auch ein Netzwerk von Rechnern, ein so genannter Cluster, des Computerherstellers Apple unter die ersten drei Plätze. Der "Earth Simulator" im Institut für Erdwissenschaften in Yokohama arbeitet rund 400 000-mal so schnell wie ein gewöhnlicher PC. Der Superrechner belegt drei Stockwerke auf einer Fläche so groß wie vier Tennisplätze. Die Anlage kommt auf eine Leistung von 35,86 Teraflops (Billion Rechenschritte) pro Sekunde. Am Institut in Yokohama wird sie für die Vorhersage von globalen Klimaveränderungen eingesetzt. Der Supercomputer muss gigantische Datenmengen auswerten, die von Satelliten, Bojen und anderen Beobachtungsstationen gesendet werden.

(dpa-Nachricht im HA v. 18.11.03)

5. Aktivitätswoche Rheinland-Pfalz 2004

Der Distrikt Rheinland-Pfalz veranstaltet vom 1.1.2004, 00:00 UTC bis zum 7.1.2004, 23:59 UTC, seine traditionelle Aktivitätswoche.

die anderen Logs kommen von Teilnehmern der Kl. 1 + 2. Bei der DO-Wertung werden nun die Plaetze 5, 8 und 14 usw. aus der Gesamtliste der jeweiligen Sektion herausgenommen und folglich als Platz 1, 2 und 3 usw. gemaess ihrer Punktezahl in der DO-Wertung gesondert mit Preisen praemiert.

MULTIPLIKATOREN Sektionen A, B und C:

Als Multiplikatoren zaehlen pro Band alle erreichten K-DOKs (auch der eigene), Z11, Z22, Z74, Z77, Z82, die Distrikts-Sonderstationen DA0RP, DF0RLP, DF0RPJ, DK0RLP und DL0RP, sowie jeder DARC-Distrikt ausserhalb von Rheinland-Pfalz jeweils einmal.

MULTIPLIKATOREN Sektionen D und E:

Als Multiplikator zaehlt pro Band jede der Distrikts-Sonderstationen (siehe oben), und jeder gearbeitete DOK (auch der eigene) sowie jedes gearbeitete Grossfeld (JO30, JN49 etc.) jeweils einmal.

MULTIPLIKATOREN Sektion F (SWL):

zaehlen wie in den Sektionen A bis E, entsprechend den verwendeten Baendern.

ENDERGEBNIS:

Die Summe aller QSO - Punkte innerhalb einer Sektion (in den Sektionen A, B, E und F alle Baender zusammen) multipliziert mit der Gesamtzahl aller in der Sektion erreichten Multiplikatoren bildet jeweils das Endergebnis.

LOG:

Die Logs muessen enthalten: Datum, UTC, Rufzeichen, Band, Betriebsart, gegebener und erhaltener Rapport, bei DL-Stationen der DOK, sowie in den Sektionen D und E das Grossfeld nach dem Worldwide-Locator-System. Bei den SWLs entfaellt der "erhaltene Rapport". Sie geben der geloggten Station einen Rapport und notieren zusaetzlich das Rufzeichen der Gegenstation. Fuer jedes Band ist ein eigenes Log zu fuehren und einzureichen. Ein Musterlogblatt und Multiplikatoren-Checklisten sind bei DL4PY gegen Freiumschlag bzw. E-Mail erhaeltlich.

Ueber Disqualifikationen entscheidet der Auswerter. Eine Disqualifikation in einer Sektion zieht eine Streichung in allen weiteren Sektionen nach sich.

OV-WERTUNG: (Fuer Ortsverbaende aus Rheinland-Pfalz)

Die OV-Wertung erstreckt sich ueber alle Sektionen. Die Punkteberechnung erfolgt nach der Formel der DARC-Clubmeisterschaft (siehe unten). Pro Ortsverband koennen bis zu 5 Logs fuer die OV-Wertung herangezogen werden, allerdings keine Mehrmannstationen. Jeder Teilnehmer kann Logs in allen Sektionen einsenden, zaehlt aber fuer die OV-Wertung nur mit seinen zwei besten Plazierungen.

99 (Teilnehmer - Platz)

$$\text{Punkte} = \text{-----} +1$$

$$\text{Teilnehmer} - 1$$

PREISE: In allen Sektionen erhalten die 10 besten Teilnehmer Urkunden, alle anderen eine Erinnerungskarte. Die 3 Erstplatzierten erhalten zusaetzlich einen Pokal, soweit in der betreffenden Sektion mindestens 10 Logs (ausgenommen DO-Wertung) eingereicht wurden. Die in der OV-Wertung bestplatzierten OV's werden ebenso ausgezeichnet.

Wanderpokale:

Fuer einzelne Sektionen wurden Wanderpokale gestiftet, die endgueltig in den Besitz desjenigen uebergehen, der ihn dreimal gewonnen hat:

Sektion A, gestiftet von DL1PT, erstmals vergeben 2002
2002: DF1WR, 2003: DF1WR

Sektion B, gestiftet von DB6HO, erstmals vergeben 2004
2004:

Sektion C, gestiftet von Freunden des 10-m-Bandes, erstmals vergeben 2004.
2004:

Sektion D, gestiftet von DK4WH/DG7PM, erstmals vergeben 1997
1997: DC4FD 1998: DG1WG 1999: DL7AJA
2000: DL7AJA 2001: DL0UMK 2002: DC4PT
2003: DD7PA

Sektion E, gestiftet von DD4WZ, erstmals vergeben 2000
2000: DH1WM 2001: DL7AJA 2002: DC8WPA
2003: DO8P

Die Logs sind zu richten an: Thomas Kraemer, DL4PY,
Lindenstrasse 7,
56812 COCHEM
E-Mail an: DL4PY@DARC.DE

Einsendeschluss ist der 31.1.04 (Poststempel).

Eine Ergebnisliste kann gegen SASE angefordert werden, sie wird auch auf der Internet-Seite des Distriktes K veroeffentlicht.

Waehrend der Aktivitaetswoche koennen Punkte fuer folgende Diplome aus Rheinland-Pfalz erarbeitet werden:

RHEINLAND-PFALZ-DIPLOM KW/UKW	(Distrikt)	Manager: DL4PY
Ahr-Rotwein-Diplom	(K01)	DK4PT
Oranien-Diplom	(K02)	DJ6CM
Rosen-Diplom	(K12)	DH4PZ
Diplom Deutsche Weinstrasse	(K13)	DL4IV
Mox-Nix-Award	(K16)	DK7UC
Schinderhannes-Diplom	(K19)	DF9PU
Trifels-Diplom	(K22)	DB2UM
Blaues-Loewen-Diplom	(K26)	DL5PP
Toepfer-Diplom/Plakette	(K31)	DK6WD
Vulkaneifel-Trophy	(K34)	DL1WH
Moselwein-Diplom	(K45)	DL3PF

Saeubrenner-Diplom	(K48)	DK8VD
Frischlings-Trophy	(K28)	DL5PW
Dahner Felsenland Diplom	(K44)	DK4FV
Rheinland-Pfalz-Tag-Diplom	(K32)	DL7PP

Uebrigens: Das Logbuchprogramm HAMOFFICE unterstuetzt die Auswertung der Rheinland-Pfalz-Aktivitaetsabende mit einem speziellen Contestlog. Naeheres unter www.hamoffice.de

6. HeRu Winterpause

In der naechsten Woche erscheint der HeRu vor der Winterpause, die vom 11.12.03 bis 15.01.04 dauert, zum letzten mal. eine Winterpause.

Achtung: Das Endedatum hat sich um eine Woche verlaengert!

Deswegen ergeht an alle, die noch einen Beitrag zum HeRu veroeffentlichen wollen, die Bitte, ihn bis zum Dienstag-Abend einzureichen.

Die selbe Bitte ergeht zum Wiederbeginn im neuen Jahr. Denkt daran, auch dazu Beitraege an die Redaktion zu senden.

7. Bekannte Termine

Datum	Ereignis	s.RSp
11.12.03	Letzter HeRu vor der Winterpause	41/03
06.12.03	Dortmunder Amateurfunkmarkt	-
01.-07.01.04	Rheinland-Pfalz-Aktivitaetswoche	42/03
03.01.04	Kids-Day (in Amerika am 04.01.04)	-
05.01.04	Neu: Woechentliche FIH-Runde	41/03
	montags 20:00 LT ueber DB0IW	
	donnerstags 20:00 LT ueber DB0FT	
07.01.04	Holzhammer-Aktivitaets-Abend	-
15.01.04	Erster HeRu nach der Winterpause	42/03
11.01.04	80 Meter Winterfuchsjagd des Landesjugendverbandes Hessen in Wetzlar	40/03

(Sprecher: Die nachstehenden Termine noch nicht verlesen!)

06.03.04	Distriktsversammlung "F" in Gie-Roedgen	-
07.03.04	Flohmarkt F58 Gie-Wieseck	-
14.03.04	Distriktsversammlung Wuerttemberg	-
20.03.04	Bergheimer Funkflohmarkt	-
21.03.04	Distriktsversammlung Baden	-
10.04.04	Start neuer DARC-Fernkurs/Lizenzkurs Klasse 2	41/03
09.05.04	Distriktsversammlung Baden	-
06.06.04	F68 - "Digitale Schrift- und Bilduebertragung"	36/03
19.06.04	Kids-Day	-
12.06.03	Funkertag 2004	39/03
25.-27.06.04	29. HAM-Radio in Friedrichshafen	-

11.+12.09.04 49. UKW-Tagung in Weinheim
08.11.04 23. Interradio in Hannover

41/03
-

(An die Sprecher: Bitte auch den Rest "vollstaendig" lesen!)

* Der HeRu Sende- und Sprecherplan, Ausgabe 01/2003, kann
in den PR-Rubriken HESSEN und DISTRIKT gelesen werden

* Die Hessenrundsprueche findet man auch:

- a) in PR in den Rubriken DISTRIKT bzw. HESSEN
- b) im Internet unter der Adresse www.DARC.de

* Beitraege - moeglichst per PR - an:

Redaktion: Reinhold - DG4ZG
Adressen: siehe Kopf
wenn als eMail: alles per Text - keine Anlage!
^^
Annahmeschluss: Jeweils Dienstagabend

Das war der Hessenrundspruch dieser Woche.
Gelesen hat ihn: <Name - CALL>

Wenn der HeRu Zustimmung fand, so empfiehlt
ihn in Eurem Bekanntenkreis weiter.

Bis zum naechsten Wochenende auf Wiederhoeren,
bzw. auf Wiederlesen